
Subject: chinchilla frisst nicht
Posted by [nixerl](#) on Tue, 22 May 2007 08:38:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
ich bin auf das Forum gestossen, weil ich große Probleme mit meinem Chin habe.
Vielleicht kann mir ja von Euch jemand helfen.
Mein Chin frisst nicht mehr richtig und nimmt ständig ab.
Seine Kötel sind sehr sehr klein - ich denke weil er ja nichts im Bauch hat.
Wir waren am Freitag beim Tierarzt und dort wurden die Zähne unter Gasnarkose angesehen -
Befund alles in Ordnung (angeblich)
Es wurde ein Röntgenbild angefertigt aber auch hier nichts gefunden außer etwas Luft im
Bauch an zwei stellen. Hierfür habe ich ein Medikament bekommen das ich bis Sonntag früh
geben mußte 1x täglich.
Gestern habe ich vom TA Pellets zum zufüttern bekommen über die Spritze zweimal tgl. 5 ml.
Außerdem soll ich ihm seit Freitag noch birt bene bac geben.
Mein Chin hatte heute früh nur noch 440 Gramm (letzte Woche noch 468 Gramm obwohl er
da auch schon abgenommen hatte).
Beim Zufüttern werden auch die Kötel dann etwas größer aber er nimmt es nur widerwillig.
Rosine und Apfel nimmt er von alleine.
Er ist ansonsten ganz normal und rennt außerhalb des Käfigs viel.
Könnt Ihr mir helfen, ich verzweifle bald weil ich nicht weiß was ihm fehlt. Mir kommt es so vor
als will er einfach nicht fressen.
Alexandra

Subject: Re: chinchilla frisst nicht
Posted by [Gast](#) on Tue, 22 May 2007 09:02:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Alexandra,

seit wann frisst dein Chin nicht mehr richtig und nimmt ab?
Welches Medikament musst du geben?
Welche Pellets sind das, die du zufüttern musst? Ich kenne nur Critical Care vom TA.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: chinchilla frisst nicht
Posted by [nixerl](#) on Tue, 22 May 2007 09:18:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,
mein Chin frisst schon seit ich Anfang Mai nicht mehr richtig.
Anfangs dachte ich es sei Verstopfung da die Kötel immer kleiner wurden und behandelte ihn darauf - als das nichts brachte, bin ich zum Tierarzt.
Da sie zu dritt im Käfig sind und wir momentan im Geschäft sehr viel arbeit hatten ist es mir nicht sofort aufgefallen, da ja beim Freigang auch alles wie sonst war.
Die Medizin mußte ich bis Sonntag geben, weiß aber nicht wie sie heißt, da mir der TA die Menge für 3 Tage in einer Spritze mitgegeben hat.
Für die Zufütterung habe ich Herbi Care Plus bekommen (ein Konkurrenzprodukt zu CC lt. TA).

Alexandra

Subject: Re: chinchilla frisst nicht
Posted by [nixerl](#) on Tue, 22 May 2007 09:20:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

wäre super, denn ich bin im Moment etwas ratlos.
Ich habe mich mit dem Forum noch nicht genau befassen können , wie komm ich denn dahin ??

Schöne Grüße
Alexandra

Subject: Re: chinchilla frisst nicht
Posted by [Gast](#) on Tue, 22 May 2007 09:35:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Alexandra,

wurde denn schon eine Kotanalyse gemacht? Ich halte das für sehr wichtig. Es bringt ja nichts, wenn der TA nur Medikamente gibt ohne die Ursache zu kennen. :(Das Medikament musstest

du bis Sonntag geben? Ich würde auf jeden Fall bald nochmal hin gehen, oder zu einem anderen TA.

Mein Chin hatte mal Hefepilze und nahm innerhalb kurzer Zeit sehr viel ab. Bei deinen anderen Chins sind die Köttel aber ganz normal, oder?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: chinchilla frisst nicht
Posted by [Lissy08](#) on Tue, 05 Jun 2007 22:29:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich hatte die letzten zwei Wochen auch Probleme mit meinem Chin! Er hat aufgehört zu fressen und dann auch Untertemperatur bekommen. Ich habe vom TA Critical Care bekommen und im Forum gelesen man kann auch versuchen dem Chin Mörchenbrei zu geben. Falls dein TA nicht wirklich finden kann was deinem Chin fehlt, rate ich dringend mal einen anderen aufzusuchen. Ich habe das leider nicht getan und mein Chin hat immer weiter abgenommen. Letzte Woche sah es dann so aus, als ob er sich wieder erholen würde und am Sa war ich noch mal beim TA und der hat ihm ne Aufbauspritze und Antibiotika verpasst. Leider hat er das nicht verkraftet und kam nicht mehr auf die Beine und ist am So. gestorben. Ich hatte zum Schluss das Gefühl mein TA stochert ganz schön in der Luft rum mit der Diagnose, also falls du das auch hast gehe mal zu einem anderen! Ich wünsche dir auf jeden Fall das dein Chin bald wieder frisst!!! Lieben Gruß

Subject: Re: chinchilla frisst nicht
Posted by [Gast](#) on Wed, 06 Jun 2007 00:46:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jadzia,

das tut mir sehr leid dass dein Chin es nicht geschafft hat. :(

Ich kann dir nur zustimmen, wenn man den geringsten Zweifel am TA hat besser wechseln. Es kann so schnell zu spät sein für ein Chin. :(

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: chinchilla frisst nicht
Posted by [nixerl](#) on Wed, 06 Jun 2007 07:25:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
vielen Dank für Eure Antworten.
Nun mal das Befinden meines Chins.
Ich habe inzwischen eine Kotanalyse machen lassen, aber ohne Befund. Bei meinen anderen Chins sind die Kötter ganz normal.
Das Critical Care mag er inzwischen auch nicht mehr.
Ich denke das ich meinem Tierarzt schon vertrauen kann und er sich auch sehr gut mit Tieren (auch mit Chinchillas) auskennt, wir sind auch mit unseren 2 Hunden dort und sehr zufrieden.
Er hat auf meinen Wunsch nun nochmal die Zähne kontrolliert, aber es ist alles in Ordnung.
Als er in Narkose war hat er ihn auch nochmal ganz genau abgetastet.
Leider sind die Nieren nur noch halb so groß als wie es sich für einen Chin gehört - sie funktionieren nicht mehr richtig, wahrscheinlich wegen seinem Alter.
Mein Tierarzt gibt ihn nicht aber nicht auf, da er noch zu quietschig (lebendig) ist. Er meint so lange er nicht leidet und nur in der Ecke sitzt möchte er es noch mit ihm probieren.
Also bin ich nun alle 2-3 Tage bei ihm gewesen und er hat Spritzen bekommen. Siehe da am Samstag hat er endlich wieder das Fressen angefangen bei einem Kampfgewicht von 424 Gramm.
Ich muß ihn seit dem mit Glucose und Heusud versorgen. Bisher hat es geklappt. Im Moment frißt er glaub ich wieder fast nichts, er hatte heute früh nur noch 420 Gramm.
Das seltsame ist das er sehr lebendig ist und beim Freilauf rumläuft, hüpf und auch wieder an seiner Knabberstange und anderen Holzbrettern genagt hat.
Auch einen Apfel hat er seit längerem wieder genommen, aber nur sehr langsam gefressen.
Kötteln tut er auch wenn auch nicht normal, aber wenn vorne nicht viel reinkommt, kann ja auch nicht viel raus. Der Darm funktioniert auf jeden Fall.
Laut Tierarzt sind es aber Alterserscheinungen.
Er ist nun was ich weiß 13 Jahre alt. Als wir ihn bekamen war er angeblich ca. 3 Jahre alt, kann aber nicht genau sagen ob es stimmt, da wo wir ihn geholt haben waren 4 Chins in einem sehr sehr kleinen Käfig (vielleicht war ja die Aussage 3 Jahre nicht richtig).
Auf jeden Fall hat er inzwischen sehr viel mitgemacht 2x Narkose, die ganzen Spritzen und die Autofahrten und es ist noch keine Schwäche zu erkennen trotz Gewicht von 420 Gramm.
Ich werde weiter berichten.
Grüße Alexandra

Subject: Re: chinchilla frisst nicht
Posted by [Danie](#) on Wed, 06 Jun 2007 09:43:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Alexandra,

13 Jahre ist schon ein mittleres Alter, aber eigentlich noch nicht zu alt.

Was genau bekommt er alles zu fressen normal?

Was ist sein Normalgewicht?

Wurde eine Urinprobe gemacht?

Was genau wurde im Kot untersucht und wo (Labor oder TA selbst)?
Manche Test müssen extra angewiesen werden, weil sie normal nicht dabei sind (Giardien z.B.). Wegen Hefen kann eine Kultur angelegt werden.

Subject: Re: chinchilla frisst nicht
Posted by [nixerl](#) on Wed, 06 Jun 2007 10:00:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
normalerweise bekommt er Pellets (Ovator), Heu und ab und zu einen Apfel oder Knabberstangen. Sein Normalgewicht war 554 Gramm.
Die Kotuntersuchung war nur eine kleine und wurde im Labor gemacht (Hat 13 Euro gekostet) und wurde von mir angeordnet durch dieses Forum - wegen Hefepilzen. Wie wirken sich den Giardien aus ??
Wären dann nicht die anderen Chins auch betroffen ??
Eine Urinprobe wurde nicht gemacht. Wie funktioniert denn eine Urinprobe beim Chin und was kann man daraus denn alles erkennen ??
Grüße
Alexandra

Subject: Re: chinchilla frisst nicht
Posted by [Danie](#) on Wed, 06 Jun 2007 10:10:58 GMT

Hallo Alexandra,

Giardien bitte einmal hier im Forum nachlesen oder auf der IGC-Page. Sie können u.A. die von dir beschriebenen Symptome auslösen. Und nein, es sind dann nur Tiere davon stärker betroffen, dessen Immunsystem geschwächt ist.

Kotanalysen auf Keime (z.B. ecoli, Hefen, usw.) kosten eigentlich um die 20 bis 40 Euro. Kannst du den Befund mal organisieren und abschreiben? Darauf steht auch, auf was alles getestet / geprüft wurde.

Urinprobe: Nierenprobleme könnten damit untersucht werden. Das Chin sollte dafür einfach auf einen glatten Untergrund pieseln (also on den Transportkäfig nichts hinein legen).

Subject: Re: chinchilla frisst nicht
Posted by [nixerl](#) on Wed, 06 Jun 2007 12:35:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

unser Tierarzt / Tierklinik ist im allgemeinen sehr günstig obwohl sie sehr gut arbeiten. Er geht auf jeden Fall davon aus das es das Alter ist.

Ich werde Ihn nochmal Fragen wegen dem Test auf Giardien.

Was kostet denn so ein Test??

Es ist auch so seltsam daß er wieder angefangen hat zu Fressen und nun nicht mehr. Wenn er frißt dann nur sehr langsam.

Und soviel wurde ja schon festgestellt, daß die Nieren schon geschädigt sind d.h. sie haben nur noch die Hälfte der Größe die sie haben müssten.

Ich weiß auf jeden Fall schon bald nicht mehr weiter.

Heute Mittag wollte er nun auch den Heusud nicht mehr richtig nehmen.

Schöne Grüße

Alexandra
